

Microsoft Teams - in Zeiten von homeschooling...

Beitrag von „goeba“ vom 23. März 2020 22:19

Zitat von Kalle29

Ich habe mich damit mal eine Stunde beschäftigt, mehr auch nicht. Das Hochladen von Dateien war grausam (kein Drag&Drop), die Anzeige und Strukturierung in der Grundeinstellung furchtbar. Es gibt keine Möglichkeit, direkt Dateien zu bearbeiten (weswegen bei uns Klausurpläne und ähnliches immer per Mail rum geschickt wurden). Ich fand es so furchtbar, dass ich für mich beschlossen habe, die Zeit nicht in das Lernen von Moodle zu investieren.

Dass Moodle kein Drag & Drop unterstützt ist aber auch ca. 5 Jahre her (bzw. natürlich weniger, wenn einfach kein aktuelles Moodle installiert war). Ferner darf man hier nicht Äpfel mit Birnen vergleichen: Dateien hochladen + Dateien bearbeiten ist Kernkompetenz von Cloud + Online Office. Natürlich kann Office 365 das besser, weil es genau dafür gemacht wurde.

Moodle ist ein E-Learning-System, kein Online-Office. Warum sollten Schüler Klausurpläne bearbeiten? Was hat das mit E-Learning zu tun? Inwieweit dient es dem Homeschooling (das ist der Thread hier), wenn Schüler Klausurpläne bearbeiten können? Wird hier evtl. E-Learning + Schulorganisation in einen Topf geworfen? Natürlich ist Moodle kein Tool zur Schulorganisation!

Moodle soll dazu dienen, Schülern Materialien zur Verfügung zu stellen, aber nicht im Sinne einer unstrukturierten Dateiablage, sondern im Rahmen eines E-Learning-Kurses. Eine Datei könnte hier ein Material sein, das für eine Aufgabe benötigt wird (und ja, diese kann man problemlos mit Drag + Drop hochladen).

In Moodle kann man Aufgaben stellen, Aufgaben bewerten, Aufgaben (auch automatisch, wenn es entsprechende Aufgabentypen sind) korrigieren, Feedback geben, einen Lernfortschritt übersichtlich für verschiedene Lerngruppen sehen, überwachen, protokollieren.

Über den Anlass "E-Learning" hinaus, also etwa für die Online-Zusammenarbeit unter Kollegen, gibt es natürlich bessere Tools. MS 365 ist eines davon. Aber fürs E-Learning (und genau darum ging es hier ursprünglich) ist Moodle schon ein ziemlich gutes Tool.

Moodle allein reicht nicht für den Bedarf einer Schule. Eine zusätzliche Cloud Lösung + ein zusätzliches Online Office sind sicher sinnvoll. Hier muss man aber zwischen dem Bedarf für Schulorganisation, für Zusammenarbeit von Lehrern und für E-Learning unterscheiden!